

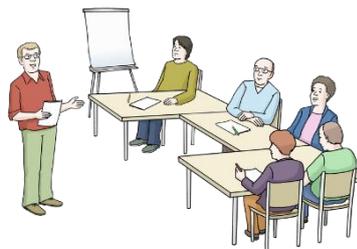
Maßnahme 2 von der Staatskanzlei:

Ausbildung Ansprechperson für den Gesundheitschutz

Diese Maßnahme gehört zum Ziel:
Menschen sollen mehr über das
Leben mit Behinderungen wissen.

Das wollen wir als Staatskanzlei machen:

Gesundheitschutz am Arbeitsplatz ist wichtig.
In der Landesverwaltung gibt es
Beauftragte für den Gesundheitschutz.
Sie heißen auch: Ansprechpersonen
für das **Betriebliche Gesundheitsmanagement**
oder kurz: **BGM**.



Die Ansprechpersonen sollen schon
in der Ausbildung beim Land lernen:

- So ist das Leben mit Behinderungen.
- Das brauchen Menschen mit Behinderungen.

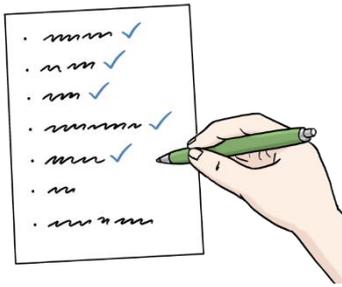
Dafür ändern wir die Ausbildung:

Das Thema Leben mit Behinderungen
kommt in der Ausbildung dazu.

Nach der Ausbildung können

die Ansprechpersonen ihr Wissen weitergeben:

An alle Mitarbeiter in ihrer Dienststelle.



So überprüfen wir:

Ist die Maßnahme gelungen?

Wir prüfen:

- Ist die Ausbildung geändert?
- Was haben die Teilnehmer in der Ausbildung gelernt?

Wer hat sich mit Ideen

an der Maßnahme beteiligt?

- Der Landesbeirat
- Die Landesbeauftragte für Menschen mit Behinderung
- Die Lebenshilfe Schleswig-Holstein
- Die Fachhochschule Kiel
- Das Institut für Inklusive Bildung
- Die Leitstelle vom Betrieblichen Gesundheitsmanagement in der Staatskanzlei
- Und noch andere soziale Vereine

Wann gibt es die geänderte Ausbildung?

Wir bieten die geänderte Ausbildung ab dem Jahr 2022 an.